

Saul: Aufstieg und Fall

Darum geht's

Die Teenager sollen durch die Saul-Geschichte angeregt werden, sich über die Rolle, die sie Gott auf ihrer „Karriereleiter“ geben wollen, Gedanken zu machen.

Wie wir vorgehen

- Wir bekleben eine Karriereleiter und verdeutlichen, dass es im Leben ein „Auf und Ab“ gibt, obwohl jeder seine Idealvorstellung hat.
- Wir vergleichen unsere Leiter mit Saul: Auch Saul hatte seine Karriereleiter, bei der Gott jedoch leider immer mehr in den Hintergrund trat.

Was wir vorbereiten

- eigene Karrierezeichnung („4you“ – Aufgabe S. 16)
- Leiter (A-Form)
- Zeitschriften, Zettel, Stifte, Scheren, Klebestreifen

<p>1. Einstieg: Rätsel 3'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wo wird das erste Mal in der Bibel eine Leiter erwähnt? 	<p>Jakob sah, nachdem er fluchtartig sein Zuhause verlassen hatte, im Traum eine „Himmelsleiter“, auf der Engel hinauf- und herabstiegen. (1. Mose 28,12)</p>
<p>2. Einführung in die Aktion „Karriereleiter“ 2'</p> <p>Vielleicht habt ihr euch schon über die Leiter gewundert, die ich heute mitgebracht habe. Ich möchte das Thema über Saul mit euch auf eine andere Art entdecken, als wenn wir nur darüber reden würden.</p>	<p>mitgebrachte Leiter zeigen</p>
<p>3. Bekleben der „Karriereleiter“ 15'</p> <p>1. Sucht in den Zeitschriften Bilder oder Texte, die Aspekte des Themas „Karriere(-leiter)“ darstellen oder ausdrücken. Beispiel: Man könnte von einer Mutter mit vier Kindern auch behaupten, dass sie erfolgreich ein kleines „Familienunternehmen“ leitet. Andererseits gibt es auch negative Karrieren (z. B. die sog. „Säuferkarriere“).</p> <p>2. Klebt jedes Bild/jeden Text, das/den ihr ausgeschnitten habt, gleich an die große Leiter. Und zwar an die Stelle, die am besten dazu passt. Beispiel: Bilder vom „Karrierehöhepunkt/Karriereziel“ kommen nach oben, Bilder vom Beginn einer Karriere eher an den Anfang (den Fuß) der Leiter, solche vom Ende (= gescheiterte Karriere) an das Ende (anderer Leiterfuß).</p>	<p>T können einzeln oder in kleinen Gruppen arbeiten, sollten sich aber nicht durch Gespräche oder das Lesen kompletter Artikel „verzetteln“. Nach 15 Minuten sollte diese Arbeitsphase abgebrochen werden, damit genügend Zeit für die Auswertung und Anwendung zur Verfügung steht! L sollte den Entstehungsprozess durch Motivation und Hilfestellungen unterstützen, sowie selbst durch „Klebebeiträge“ aktiv mitgestalten.)</p>

L = Leiter/-in; T = Teenager

<p>4. Sauls Karriereleiter: Aufstieg 10'</p> <p>Wir stellen uns jetzt um die Leiter und sehen uns mal unser Werk an.</p> <p>In der Lektion dieser Woche ging es um die Blitzkarriere von Saul, der von einem normalen Bürger zum König emporstieg. Beschreibt kurz die wichtigsten Stationen auf Sauls Karriereleiter!</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wenn Saul heute leben würde: Wie könnten wir dann mit den aufgeklebten Bildern seinen Aufstieg beschreiben? ▪ Wie würdet ihr Menschen beschreiben, die es heute – wie Saul damals – geschafft haben, ganz oben auf der „Karriereleiter“ zu stehen? ▪ Wodurch schaffte es Saul ganz „oben“ anzukommen? 	<p>Gespräch an der Leiter</p> <p>(Ggf. sollte L vergessene Elemente ergänzen.)</p>
<p>5. Zwischenbilanz 5'</p> <p>So eine Leiter ist eine tolle Sache, aber sie hat ihre Tücken. Ich möchte jetzt mit euch mal erleben, wie sich Saul, aber auch Menschen heute gefühlt haben mögen, die es bis ganz oben schafften.</p> <p>Darum darf jeder von uns mal bis ganz an die Spitze der Leiter steigen. Dabei sollte keiner reden. Es sollte ganz ruhig sein, damit jeder selbst spüren kann, welche Gedanken und Gefühle ihm dabei kommen. Anschließend werden wir weiter miteinander reden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Gedanken und Gefühle kamen euch, als ihr die Karriereleiter raufgestiegen seid und anschließend ganz oben? 	<p>Übertragung durch ein Experiment</p>
<p>6. Sauls Abstieg 5'</p> <p>Sauls Gang auf der Karriereleiter nahm einen tragischen Verlauf.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was waren die Gründe für seinen Abstieg? ▪ Wenn Saul jetzt gelebt hätte, wie hätte sein Scheitern heute aussehen können? 	<p>Gespräch</p>
<p>7. Abschluss: Vergleich 5'</p> <p>Zum Abschluss vergleichen wir das bisher Erarbeitete und Besprochene mit unseren in der Woche gezeichneten persönlichen Karriereleitern. Ich habe ebenfalls meine Zeichnung mitgebracht.</p> <p>ALTERNATIVVORSCHLAG falls die Teens keine Zeichnungen mitgebracht haben:</p> <p>A: jetzt Zeichnung erstellen oder B: Schreibt euer höchstes Lebensziel auf einen Zettel und klebt ihn an die Spitze der Karriereleiter.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Rolle in deinem Leben kann/soll Gott für das Erreichen und Erhalten deiner Karriereleiterziele haben? 	<p>L bringt eigene Zeichnung mit.</p>

	<p>Idee: Die im Teenstreff beklebte Leiter könnte der Gemeinde vorgestellt werden, was sicherlich eine spannende Sache wäre. Die Gemeinde bekommt so die Chance, am Leben ihrer Jugendlichen Anteil zu nehmen und erhält einen kleinen Einblick in das, was im Teenstreff läuft. Wenn es T wünschen/erlauben, könnten auch noch ihre Karriereleiterzeichnungen, die sie in der vorangegangenen Woche angefertigt haben, eingebracht werden.</p> <p>Abschlussgespräch Gebet</p>
--	--